

6. BMÖ-Expertendialog

BEST PRACTICE IM ePROCUREMENT 2019

Prozesse und Verfahren in der digitalisierten Wertschöpfungskette effizient gestalten – Potentiale im digitalen Einkauf nutzen – Was aktuelle Lösungen in der Praxis leisten

28. Januar 2019, Hotel & Palais Strudlhof, Wien

- Geschäftsprozesse vereinfachen und effizient abwickeln
- Kommunikation vom Bedarfsträger direkt zum Lieferanten
- Operative Beschaffung und Procure-to-Pay-Prozesse 4.0 fähig machen
- Automatisierung und Digitalisierung im Einkauf praktisch leben
- Kapazitäten für strategische Aufgaben schaffen
- Lieferanten reduzieren und Maverick Buying abbauen
- Marktpotentiale erkennen, neue Lieferanten finden, bewerten, freigeben

Zeitgemäße eProcurement Lösungen sind in ihrer Vielfalt deutlich leistungsfähiger, Anwendungen wesentlich vereinfacht und der Nutzen so gestiegen, dass eProcurement in der Praxis heute kein Thema des „Ob“ sondern nur mehr des „Wie“ sein sollte bzw. geworden ist. Die fortschreitende Digitalisierung im Einkauf wird die Automatisierung von Prozessen weiter signifikant verstärken und beschleunigen. eProcurement hat hier einen wesentlichen Anteil und ist geradezu unabdingbare Vorstufe der Digitalisierung der Kunden-Lieferanten-Beziehung innerhalb der Wertschöpfungskette. Heute am Markt befindliche, leistungsfähige eProcurement-Systeme und -Lösungen sind in der Regel „4.0“-fähig, eProcurement ist zum Alltagsinstrument wertschöpfungsorientierter, State-of-the-Art Einkaufsorganisationen geworden. Dennoch stellten Experten des CfSM - Centrum for Supply Management GmbH an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg in einer zuletzt veröffentlichten Studie gerade bei Klein- und Mittelunternehmen noch einen bedeutsamen Informations- und Nachholbedarf fest. Diesen zu schließen, aber auch den aktuellen Anwendungsstand in der Praxis aufzuzeigen, ist Anliegen und Thema dieses BMÖ-Expertendialoges.

Wie Prozesse vom Bedarfsträger im Unternehmen bis zum Lieferanten störungsfrei, automatisiert und digitalisiert ablaufen können, wie Sie Ihre eProcurement- und eSourcing-Lösung auf den neuesten Stand bringen, welche ergebniswirksamen Kostensenkungen und welche weiteren Vorteile Sie damit für Ihr Unternehmen generieren und was eProcurement zur Digitalisierung und Data Science im Einkauf leisten kann, erfahren und diskutieren Sie in diesem BMÖ-Expertendialog 2019 mit Fachkollegen anderer Unternehmen.

Für Ihren Vorsprung in Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik!

mit freundlicher Unterstützung von:



BMÖ-Expertendialog 2019

BEST PRACTICE IM ePROCUREMENT 2019

Prozesse und Verfahren in der digitalisierten Wertschöpfungskette effizient gestalten –
Potentiale im digitalen Einkauf nutzen – Was aktuelle Lösungen in der Praxis leisten

Warum Sie an der Veranstaltung teilnehmen sollten:

- Informieren Sie sich über neueste eProcurement-Konzepte und -Lösungen
- Holen Sie sich neue Impulse und Anregungen von eProcurement gestützten Beschaffungs- und Einkaufsstrategien und was eProcurement zur Digitalisierung leisten kann
- Profitieren Sie von den Erfahrungen ausgewählter Experten und Profis österreichischer Leitunternehmen und der einschlägig befassten Wissenschaft

Sie diskutieren auf dieser Best Practice Fachtagung:

- Aktuelle und bewährte Konzepte und Anwendungen von eProcurement und eSourcing in der Praxis
- Worauf Sie bei der Einführung bzw. beim Relaunch achten sollten, welche Fehler passieren können und wie man sie vermeidet
- Worauf Sie bei der Wahl Ihres Beraters achten sollten, was er mitbringen und welche Fragen er Ihnen beantworten muss
- Wer im Unternehmen für ein funktionsfähiges und akzeptiertes eProcurement-Konzept eingebunden werden sollte
- Wie Sie die Akzeptanz und Nutzung des Systems erreichen, verbessern und sicherstellen
- Welche Verbesserungspotentiale in Ihrem bestehenden System liegen bzw. ob Sie ein "Update" überlegen sollten

Teilnehmerkreis:

- VerantwortungsträgerInnen und LeiterInnen aus Einkauf, Supply Chain Management und Logistik
- Strategische EinkäuferInnen, Lead Buyer, Commodity ManagerInnen, Digital Experts
- VerantwortungsträgerInnen und LeiterInnen aus IT, Finanz- und Rechnungswesen, Qualitätssicherung und der Lieferantenaudits

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für Ihren Vorsprung in Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik!

Programm

09:30 Begrüßung und Eröffnung

Dkfm. Heinz Pechek, gf. Vorstand, BMÖ Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich

09:40 Best Practice und Trends im eProcurement – Meilensteine auf dem Weg zum Digital Procurement Ergebnisse der BME-BMÖ Studie 2018

Prof. Dr. Holger Müller, Professur für Supply Chain Management,
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur, Leipzig

10:20 eProcurement im digitalen Umfeld: Was können (und müssen) eProcurement Lösungen heute und morgen leisten – wie Sie Ihre bestehende Lösung 4.0 fähig machen

Matthias Czupalla, Leiter Einkaufsservices, W&W Service GmbH

11:00 KAFFEE-PAUSE

11:30 From Source to Contract – eine funktionsfähige eProcurement-Lösung im Digitalisierungsprozess

Michael Richter, Head of SCM Adriatic Region, Siemens Österreich AG

12:10 Vollintegrierte eProcurement-Lösungen als Mehrwert für Bedarfsträger und Umsetzung des operativen Einkaufs in der Praxis

David Richter, Global Commodity Manager, CompAir Drucklufttechnik - Gardner Denver Deutschland GmbH
gemeinsam mit Netfira GmbH

12:40 Nutzung eines integrierten eProcurement-Systems unter Berücksichtigung unterschiedlicher Prozess- strukturen in einer sehr heterogenen Unternehmenslandschaft

Sabine Behrens, Purchasing Manager, Magna International (Germany) GmbH
gemeinsam mit DIG GmbH

13:10 LUNCH

14:10 Zukunft im C-Teile Management: Prozesse digital durch selbststeuernde System-Lösungen in Echtzeit steuern und transparent visualisieren

Walter Bostelmann, Vorstand, Kellner & Kunz AG

Günther Altenburger, Vertriebsleitung Division Industrie AT, Kellner & Kunz AG

Ing. Christian Weismayr MAS, Technischer Service und Energie, Leitung Materialwirtschaft/TSL,
Techn. Geschäftsführung Ground Unit, voestalpine Stahl GmbH

14:40 Effiziente End-to-End-Prozesse in der Dienstleistungsbeschaffung

Martin Durisch, Global Lead Buyer, Schindler Management AG
gemeinsam mit OpusCapita Software GmbH

15:10 KAFFEE-PAUSE

15:40 eProcurement auf dem Weg zu Digital Procurement – Was eProcurement Lösungen heute für Digital Procurement leisten

Lösungsanbieter präsentieren ihre Konzepte sowie Lösungen und diskutieren deren Nutzen für Anwender

Folgende Anbieter sind vertreten:

DIG GmbH

Kellner & Kunz AG

Mercateo Austria GmbH

Netfira GmbH

OpusCapita Software GmbH

SynerTrade SES AG

16:50 Automatische Prozesssteuerung bei Bedarfs- und Kapazitätsänderungen – Wie können bestehende (ERP-)Systeme mit der Blockchain-Technologie verbunden werden?

Dipl.-Ing. Anja Wilde, Projektmanager, evan GmbH

17:30 Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

Dkfm. Heinz Pechek, gf. Vorstand, BMÖ Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich

Anmeldung

ANMELDUNG zum BMÖ-Expertendialog am 28. Januar 2019 in Wien

per E-Mail an: sekretariat@bmoe.at

per Fax an: 01/367 93 52 - 15

Ich/wir melde/n mich/uns verbindlich an:

zum Vorzugspreis für BMÖ-Mitglieder von **EUR 495,-**

zum regulären Preis von **EUR 695,-**

ab dem 2. Teilnehmer eines Unternehmens, einer Institution: 25 % Rabatt!

TeilnehmerIn 1:

Firma _____
Titel/Vorname/Nachname _____
Position/Abteilung _____
Anschrift (Straße, PLZ, Ort) _____
Telefon _____ Fax _____
E-Mail _____ Datum/Unterschrift _____

TeilnehmerIn 2:

Titel/Vorname/Nachname _____
Position/Abteilung _____

Abweichende Rechnungsanschrift:

Firma _____
Titel/Vorname/Nachname _____
Anschrift (Straße, PLZ, Ort) _____

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

- Ich bin Mitglied des BMÖ.
 Ich bin noch nicht Mitglied des BMÖ, möchte aber gerne nähere Informationen zur Mitgliedschaft erhalten.
 Ich erkläre mit dieser Anmeldung unseren/meinen Beitritt zum BMÖ Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich als
 Firmenmitglied (EUR 595,- p.a. bzw. EUR 495,- p.a. für KMUs)
 Einzelmitglied (EUR 195,- p.a.) und komme damit ab sofort in den Genuss aller Rechte und Vergünstigungen.

Ich bin mit der elektronischen Erfassung und Weiterverarbeitung dieser Daten einverstanden.

- Ich bin einverstanden in Zukunft Ihre Aussendungen/elektronischen Newsletter per E-Mail zu erhalten.
 Ich möchte keine Aussendung per E-Mail erhalten.

Anmeldung und Rückfragen:

BMÖ Bundesverband Materialwirtschaft,
Einkauf und Logistik in Österreich
Liechtensteinstraße 35, 1090 Wien
Per Mail: sekretariat@bmoe.at
Per Telefon: +43 1 367 93 52
Per Fax: +43 1 367 93 52-15

Termin und Ort:

28.01.2019, 09:15-17:45 Uhr
Hotel & Palais Strudlhof
Pasteurgasse 1, 1090 Wien

Teilnahmegebühr:

€ 495,- für Mitglieder des BMÖ
€ 695,- für alle Nicht- Mitglieder

Ab dem 2. Teilnehmer eines Unternehmens: 25% Rabatt. Alle Preise verstehen sich zzgl. 20% MwSt.

Rücktritt:

Bis zu 14 Werktagen vor der Veranstaltung ist der kostenfreie Rücktritt möglich. Ab dem 14. Werktag vor der Veranstaltung gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50. Ab dem 9. Werktag vor der Veranstaltung gegen eine Stornogebühr in Höhe von 30% der Teilnahmegebühr. Ab dem 3. Werktag vor der Veranstaltung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Umbuchungen auf andere Personen des gleichen Unternehmens sind kostenfrei.

Urheberrecht:

Die im Rahmen der Konferenz ausgehändigten Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung des Urhebers und des BMÖ vervielfältigt und gewerblich genutzt werden. Der Veranstalter behält sich Änderungen im Programm vor.

Foto- und Videoaufnahmen:

Bei dieser Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen angefertigt, auf denen die Teilnehmer abgebildet sind. Durch Ihre Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass diese Foto- und Videoaufnahmen, auf denen Sie abgebildet sind, zu Werbezwecken des BMÖ in entsprechenden Werbematerialien (einschließlich im Internet oder in sozialen Medien) veröffentlicht werden dürfen.

Inhalt und Planung:

Dkfm. Heinz Pechek, BMÖ

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des BMÖ.

Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke des BMÖ, unter strikter Einhaltung der DSGVO, gespeichert.